



Amtsblatt der Stadt Rastenberg

mit den Ortsteilen Bachra, Roldisleben, Rothenberga und Schafau

KURIER

Jahrgang 37

Freitag, den 23. Januar 2026

Nummer 1



APRÈS-SKI PARTY

Traditionsverein Rastenberg e.V.



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

Ich hoffe, Sie sind gut im neuen Jahr angekommen. Was wird es bringen? Ich hoffe, etwas mehr Frieden, denn die weltpolitische Lage ist wieder besonders besorgniserregend.

Der Januar hat der Jahreszeit mit Schnee, Eis und Kälte, wie wir es seit ein paar Jahren nicht mehr kannten, alle Ehre gemacht. Unsere Medien haben es, wie zur Zeit bei vielen Berichten, etwas übertrieben und aus diesen eigentlich normalen Wintertagen eine kleine Katastrophe gemacht.

Ein großes Dankeschön an alle Helfer und Unterstützer in diesen Tagen: den Winterdienst von BHT, die Mitarbeiter des Bauhofes und die vielen Bürgerinnen und Bürger, die Nachbarschaftshilfe geleistet und auch sonst mit zugegriffen haben.

Das neue Jahr nimmt langsam Fahrt auf. Gab es in der ersten Woche kaum Termine, so ist der restliche Januar schon wieder gut gefüllt. Ein Jahresstarttermin mit dem DRK wegen unserer Kindergärten; ein Termin mit der Kassenärztlichen Vereinigung in Weimar, um an einer Arztnachfolge dran zu bleiben; Termine, um Personal für unser Schwimmbad zu bekommen und noch einiges mehr.

Der Stadtrat hat am 15. Dezember den Haushalt für 2026 beschlossen. Viele Beratungen gingen dem Beschluss am Jahresende noch voraus und so musste im „Weihnachtsstadtrat“, welchen wir in Bachra im neu sanierten Alten Gemeindehaus durchführten, nicht mehr viel besprochen werden. Wir haben uns einiges vorgenommen und werden sicher auch wieder Problemstellen beseitigen können. Zur Zeit liegt unser Haushalt bei der Kommunalaufsicht in Sömmerda zur Genehmigung.

Viel Arbeit gab es in den vergangenen Tagen mit der Vorbereitung und Fertigstellung neuer Förderanträge- u.a. für den Dorfplatz in Schafau und den Weg an der Kirche in Bachra. Die umfangreichen und komplizierten Anträge mussten bis zum 15. Januar gestellt werden. Andere werden im Laufe des Frühjahres noch folgen.

Auf dem Rathaus gibt es ein „neues Gesicht“. Frau Diana Schmidt übernimmt die Arbeiten von Frau Näther. Genaueres dazu finden Sie auf den folgenden Seiten.

Die Bauarbeiten an den Außenanlagen des Gemeindehauses Bachra und am barrierefreien Zugang auf dem Sportplatz mussten leider bis jetzt pausieren. Aber ich hoffe, dass wir im Februar ein ganzes Stück weiterkommen.

Auch im Schwimmbad ist noch manches zu tun. Der Verein möchte der Wandelhalle nun endlich einen neuen Anstrich geben und sucht, sobald das Wetter es zulässt, Unterstützer.

Im kommenden Vereinsring werden die Termine für 2026 beraten. Es wäre sehr schön, wenn alle Vereine aus unserem Ortsgebiet ihre Vorhaben melden, damit es nicht zu Überschneidungen kommt und wir uns alle wieder zu vielen schönen Veranstaltungen treffen können.

Ich freue mich auf ein neues Jahr mit Ihnen/euch.

Herzlichst Ihre/eure

**Bürgermeisterin
Beatrix Winter**

Wichtige Rufnummern und Sprechzeiten

Ämter

Landratsamt Sömmerda

Bahnhofstraße 9

Tel.: 03634 / 3540

Sprechzeiten:

Montag 08.00 bis 11.30 Uhr
 Dienstag 08.00 bis 11.30 Uhr
 und 14.00 bis 18.00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 08.00 bis 11.30 Uhr
 Freitag 08.00 bis 11.30 Uhr

Straßenverkehrsamt Sömmerda

Wielandstraße 4

Tel.: 03634 / 354700

Kfz-Zulassung:

Tel.: 03634 / 354705

Führerscheinstelle:

Tel.: 03634 / 354719 bis 721

Sprechzeiten:

Montag 08.00 bis 11.30 Uhr
 Dienstag 08.00 bis 11.30 Uhr
 und 14.00 bis 18.00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 08.00 bis 11.30 Uhr
 und 15.00 bis 17.00 Uhr
 Freitag 08.00 bis 11.30 Uhr

Amtsgericht Sömmerda

Weißenseer Straße 52

Tel.: 03634 / 37070

Sprechzeiten:

Montag bis Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr

Finanzamt Erfurt

August-Röbling-Straße 10 99091 Erfurt

Tel.: 0361 / 378-2410

Fax: 0361 / 378-2800

Öffnungszeiten:

Dienstag 08.00 bis 12.00 Uhr
 und 13.30 bis 18.00 Uhr
 Mittwoch 08.00 bis 12.00 Uhr
 Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr

Stadt Rastenberg

Tel.: 036377 / 767-0

Bürgermeister 036377 / 767-22

Stadtinformation

Öffnungszeiten

Mo 09:00 bis 15:00 Uhr
 Di 09:00 bis 18:00 Uhr
 Mi 08:00 bis 14:00 Uhr
 Do 09:00 bis 14:00 Uhr
 Fr geschlossen

Termine außerhalb der genannten Öffnungszeiten
sind nach Absprache möglich.

Telefon 036377 / 76723

Sprechzeiten Bürgermeisterin

Di 16:00 bis 17:30 Uhr
und nach Vereinbarung

Bürgerbüro

Öffnungszeiten

Di 10:00 bis 18:00 Uhr
Do 10:00 bis 15:00 Uhr

Kontakt

Telefon +49 3 63 77 76 721

Fax +49 3 63 77 76 722

E-Mail: buergerbuero@vgem-koelleda.de

Stadtbibliothek Rastenberg

Mühlstraße 5a, 99636 Rastenberg

Öffnungszeiten:

Dienstag 15.30 bis 19.30 Uhr
 Mittwoch 10.00 bis 12.00 Uhr
 Freitag 16.00 bis 18.00 Uhr

Tel.: 036377 76737

info(at)bibliothek.rastenberg.de

bibliothek.rastenberg.de

Kindertagesstätte „Blumenwiese“ Rastenberg

Tel.: 036377 / 80344

Kindertagesstätte „Kinderland“ Bachra

Tel.: 036378 / 5778

Heimatstube Rastenberg

Tel.: 036377 / 4236

Sprechzeiten:

Mittwoch 14.00 bis 16.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Verwaltungsgemeinschaft Kölleda (VG)

Wie können wir Ihnen helfen?

Bürgerbüro, Standesamt, Ordnungsamt, Stadtkasse

(über Stadt Kölleda):

Tel.: 03635 / 450-0

Alles andere:

Tel.: 03635 / 450-105 /-155 oder -109

E-Mail: poststelle@vgem-koelleda.de

Sprechzeiten

Montag, Donnerstag, Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr
 Dienstag 14:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch geschlossen

Kontaktbereichsbeamter der VG Kölleda

Stadt Rastenberg, Roldisleben, Rothenberga, Schafau, Bachra, Ostramondra

Polizeihauptmeister André Bohne

Markt 1, 99636 Rastenberg

Tel.: 036377 / 837232 mit AB

Sprechtag:

Dienstag 16:00 bis 18:00 Uhr
und Termin nach Vereinbarung

Polizeidienststelle Sömmerda

Bahnhofstraße 29, 99610 Sömmerda

Öffnungszeiten:

Rund um die Uhr geöffnet

**Die NEUE öffentliche Einwahl für die PI Sömmerda
ist 0361 - 5743 25100.**

Redaktionsschluss nächster Rastenberger Kurier

Bitte senden Sie Ihre Beiträge
für die nächste Ausgabe bis spätestens
Montag, den 9. Februar 2026

an

kurier@rastenberg.de

Erscheinungstag Freitag 20. Februar 2026

Wir freuen uns auf Ihre Zusendungen!

Bereitschaftsdienste

Dienstplan Ärzte

Notfall-Nummern

Rettungsdienst / Feuerwehr: Leitstelle Erfurt - **112**
 Polizei: **110**
 Bundesweite Notrufnummer **116 117**

Notdienstplan für die Apotheken Kölleda, Buttstädt, Rastenberg

Die Zuständigkeit des Notdienstes der Apotheken von 8.00 Uhr bis Folgetag 8.00 Uhr wechselt täglich und ist in jeder Apotheke den Aushängen zu entnehmen.
 Wir bitten dies zu beachten.

BeWA mbH Sömmerda

Bereitschaftsdienst

Bereich Abwasser: 0800 - 3634800
 Bereich Trinkwasser: 0800 - 0725175

Kirchliche Nachrichten



Gottesdienste

01.02.2026 | Letzter Sonntag nach Epiphania

10:15 Uhr Teutleben
 14:00 Uhr Eßleben

08.02.2026 | Sexagesimae

10:15 Uhr Guthmannshausen
 14:00 Uhr Mannstedt

15.02.2026 | Estomihi

10:15 Uhr Rastenberg

22.02.2026 | Invocavit

10:15 Uhr Olbersleben

Frauenkreise

Guthmannshausen	18.02.26	14 Uhr
Mannstedt	03.02.25	14 Uhr
Olbersleben	11.02.26	14 Uhr
Kleinneuhäusen	26.02.26	14 Uhr

Gemeindenachmittag in Rastenberg:

15.01.26 um 14 Uhr

(ab 01.01.26 gehört die KG Kleinneuhäusen zum Pfarrbereich Rastenberg)

PFARRAMT RASTENBERG



Pfarrer Hans-Ulrich Bayer

Mail: evk-bay@web.de
 Tel: 036377/80324

Sprechzeiten Pfarrbüro:

dienstags 09:00 - 15:00 Uhr
 Lossaer Straße 8, 99636 Rastenberg

Telefon: 036377/80324

Fax: 036377/83609

Mail: pfarramt.rastenberg@ekmd.de

Regionalsekretärin: Nicole Heimbürge

Tel.: 0176/44481301 o. 03644/5159700

Mail: nicole.heimbuerge@ekmd.de

Ökumenisches GEBET FÜR DIE REGION

02. Februar um 19.30 Uhr in Ellersleben
 im alten Pfarrhaus

02. März um 19.30 Uhr in Rastenberg
 im Gemeindehaus

20. April um 19.30 Uhr in Großneuhäusen
 in der Winterkirche

„Hören ist Herzenssache und Beten ist Herzenssache.“
 Benedikt Münnich



Gott spricht: „Siehe ich mache alles neu.“

Offenbarung 21,5

Alles neu?

Ein neues Jahr beginnt. Wie weites Land liegt es vor uns. Was kommen mag, bleibt uns verborgen. Was können wir hoffen? Wo finden wir Halt? „Siehe, ich mache alles neu!“ Diese Worte aus der Offenbarung des Johannes sind die Jahreslosung für das Jahr 2026. Sie sollen uns leiten und begleiten auf den Wegen, die vor uns liegen.

Alles neu? Da sträubt sich etwas in mir. Ich bewahre gern die Traditionen, die alten Dinge, die alten Möbel. Aber ich weiß auch, ich muss immer wieder auch loslassen, weggeben, muss mich trennen von Liebgewonnenen. Ich mag die neuen Dinge nicht so sehr, gehe gern auf den Flohmarkt oder stöbere im Internet, wenn ich etwas brauche. Ich finde, dass ist nachhaltiger, auch wenn es die Wirtschaft nicht ankurbelt. „Aus alt mach neu“ - ein Motto, das mich schon seit meiner Kindheit begleitet. Auf der anderen Seite kann es sehr befreiend sein, auch einmal einen Schlusstrich zu ziehen und wirklich neu anzufangen.

„Siehe, ich mache alles neu!“

Ich höre noch einmal hinein in dieses Wort. Da schwingen zugleich Hoffnung und Sehnsucht, Angst und Schmerz mit. Das wusste auch der Prophet Johannes auf der Insel Patmos, als er diese Worte schrieb. Die Christinnen und Christen hatten es schwer. Verfolgt wurden sie, oft sogar getötet, weil sie dem Kaiserkult der Römer nicht folgen wollten. Wann sind wir endlich sicher? Wann dürfen wir endlich ankommen und Heimat finden, für Körper und Seele? Haben wir eine Zukunft?

Das waren Fragen, die die jungen Gemeinden umtrieben. Johannes schreibt. Seine Seele glüht und leuchtet, denn er hat eine klare Vision vor Augen, für alle, die verzweifeln. Eine schön-schreckliche Vision, die den Schmerz und den Abschied nicht ausklammert, aber auch neue Hoffnung weckt und Frieden verspricht. Mit den Augen seines Herzens nimmt er Bilder wahr. Bilder, die erzählen, von der Ankunft Gottes bei den Menschen. Von dem Tag der Tage, an dem alles Leid endet und Himmel und Erde eins werden.

Und wir? Unsere Kirche ist eine feste Institution auf dieser Erde geworden. Doch auch wir stehen immer wieder am Anfang. Tausende von Jahren alt sind die Worte, die Johannes damals schrieb und in unseren Neuanfang hinein klingen. Oft erschrecken und ängstigen sie uns. Denn da sind harte Worte zu finden, bevor alles neu werden kann. Worte des Gerichts und der Strafe. Ankündigungen von Katastrophen und Untergängen, die vor dem Neuanfang kommen müssen und sichtbare Zeichen sind, für das Ende der Welt. Sie sind Bilder für den Abschied und den Schmerz, der zu jedem Neuanfang dazu gehört. Das Tröstende in den Worten des Johannes ist für mich; im Neubeginn ist Gott zu finden. Er kommt uns entgegen. Im Neubeginn bin ich nicht alleingelassen, sondern ich werde gehalten sein. „Siehe, ich mache alles neu!“ Johannes zeichnet mit seinen Worten ein Hoffnungsbild für alle Menschen, die auf einen Neuanfang hoffen und auf ein Ende von Gewalt, Schmerz und Tod. In schillerndsten Farben, mit funkelndem Gold und Diamanten und lebendigem Wasser bietet das neue Jerusalem, das Johannes beschreibt, ein ewiges, friedliches Zuhause für alle, die der Liebe Gottes vertrauen.

Ein neues Jahr hat begonnen. Wir brechen auf mit der Gewissheit: Gott sieht uns, mit allem, was wir im Herzen tragen. Mit den Herausforderungen, vor die unser Leben uns stellt. Mit allen Neuanfängen und dem Abschiedsschmerz. Alles, was ist, darf sein. Gott hält und trägt uns, oft unbemerkt und unerkannt und sagt auch uns zu „Siehe, ICH mache alles neu!“ Das will heißen: ICH; der Herr dein Gott, bin der, der da ist und dableibt, durch alle Zeiten hindurch. ICH, der Herr dein Gott, kenne jeden Schritt deines Lebens. ICH, der Herr dein Gott, will Dir Heimat schenken in mir, die nie vergeht, und in der all deine Hoffnungen und Träume sich erfüllen. Lass mir deinen Schmerz und deine Angst hier. Lass dich beschenken mit Mut und Segen und Kraft. Du gehst nicht allein. Mach einen Schritt nach dem anderen. Am Ende wirst Du immer bei mir ankommen. Dein Hoffen und Kämpfen sind nicht vergebens. DU musst nichts machen. Hab nur Vertrauen.

So brechen wir auf als Himmelskinder - wie Johannes - hinein in die Gemeinschaft, aber auch hinaus in unsere Welt. Um unsere Lebensbilder zu zeichnen und da, wo wir sind Gottes Liebe zu empfangen und weiterzugeben. Denn auf Hoffnung hin leben wir, dass eines Tages alles gut sein wird, ein neuer Himmel und eine neue Erde unsere größten Träume übersteigen und wir dem endlich begegnen, der uns in Liebe begegnet und zusagt: „Siehe, ich mache alles neu!“

Vielleicht schon jetzt?

Ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben ein gesegnetes Jahr 2026

Ihre Evelin Franke

Ein Höhepunkt war das reichhaltige kulinarische Angebot. Bei **selbstgebackenem Kuchen und Stollen**, frisch gebrühtem **Kaffee** sowie wärmendem **Glühwein** konnten sich die Gäste verwöhnen lassen. Viele nutzten die Gelegenheit für gute Gespräche und einen regen Austausch in entspannter Runde.

Die städtische Rentnerweihnachtsfeier zeigte einmal mehr, wie wichtig Begegnungen und Gemeinschaft gerade in der Adventszeit sind.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, den Kuchenbäckerinnen Sabine Friedrich, Gabriele Näther und Simone Gläser sowie den Kindern und Erzieherinnen des Kindergartens, die diesen Nachmittag zu einem schönen Erlebnis gemacht haben.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im Dezember 2026!

Ihre

**Beatrix Winter, Monika Becker,
Christel Pasche und Katharina Näther**



Stadt Rastenberg



Besuchen Sie uns im Internet

E-Mail-Adresse: info@rastenberg.de

Internet: <http://www.rastenberg.de>

Kinderstimmen und Weihnachtsfreude bei der Rastenberger Rentnerweihnachtsfeier

Am Mittwoch, den 11. Dezember lud die Stadt **Rastenberg** zur traditionellen **Rentnerweihnachtsfeier** ein. Knapp 80 Seniorinnen und Senioren folgten der Einladung und verbrachten gemeinsam einen gemütlichen, vorweihnachtlichen Nachmittag in stimmungsvoller Atmosphäre.

Für besondere Freude sorgten die Kinder des Rastenberger **Kindergartens**, die mit ihren fröhlichen Weihnachtsliedern die Gäste begeisterten. Mit viel Charme und weihnachtlichen Liedern zauberten sie ein Lächeln in viele Gesichter und ernteten dafür reichlich Applaus.



Neues aus der Stadtinformation

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Frau Näther von der Stadtinformation hat die Arbeitsstelle gewechselt und ist seit 1.1.26 bei der Stadt Köllda angestellt. Sie wird demnächst Frau Pasche ersetzen, welche in den wohlverdienten Ruhestand geht. Frau Näther wird dienstags und donnerstags die Aufgaben im Meldeamt übernehmen und der Stadt Rastenberg somit „erhalten bleiben“.

Für das Büro der Stadtinformation freue ich mich, Ihnen heute unsere neue Kollegin **Frau Diana Schmidt**, vorstellen zu dürfen.



Ihr Aufgabenbereich umfasst insbesondere die administrative Entlastung, die Bearbeitung der Korrespondenz, die Terminorganisation, das Annehmen und Lösen von Bürgeranliegen sowie auch meine Unterstützung bei vielen Aufgaben.

Das Tätigkeitsfeld reicht dabei von klassischer Büroarbeit bis hin zur Koordination von Digitalisierungsprojekten, bei denen Frau Schmidt insbesondere durch ihre gute Kommunikationsstärke und ihr Organisationstalent überzeugt.

Ein paar Fakten über Diana:

Woher kommst du ursprünglich?

Ich lebe in Olbersleben und habe 3 Kinder

Was machst du gerne in deiner Freizeit?

Wandern und Sport

Welche Musik hörst du am liebsten?

Querbeat

Worauf freust du dich besonders?

Im Gemeindebüro erwartet mich keine Fließbandarbeit. Ich freue mich auf den Kontakt zu Menschen, auf die Abwechslung und die Vielfältigkeit der Aufgaben.

Wir freuen uns, dass du da bist, Diana, und wünschen dir einen schönen Start!

Öffnungszeiten der Stadtinformation

Montag	9:00 - 15:00 Uhr
Dienstag	9:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	8:00 - 14:00 Uhr
Donnerstag	9:00 - 14:00 Uhr
Freitag	geschlossen

Termine außerhalb der genannten Öffnungszeiten sind nach Absprache möglich.
Tel.: 036377 76723

Amtlicher Teil

Heimat und Energie

Regionalforum diskutiert neue Wege für ein gutes Leben auf dem Land

Prof. Dr. Harald Lesch zu Gast auf Schloss Ettersburg



Stellen Sie sich vor, Bürgerinnen und Bürger können selbst entscheiden, wie teuer der Strom in ihrer Heimat ist - und jede Stromrechnung stärkt automatisch gemeinnützige Projekte und die Wirtschaft vor Ort. Wie das gelingen kann, ist Thema des Regionalforums „Heimat und Energie: Gutes Leben auf dem Land“.

Veranstalter ist ein Bündnis aus 14 Kommunen aus Mittel- und Nordthüringen gemeinsam mit Partnern aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik. Besonderer Gast ist Prof. Dr. Harald Lesch, Physiker, Wissenschaftsjournalist und bekannt aus dem ZDF. Das Forum ist Teil einer Veranstaltungsreihe im Rahmen des Projekts REES (Regionale Entwicklung durch Erneuerbare Energien). Das Projekt wird vom Bundeswirtschaftsministerium gefördert.

Die Veranstaltung ist öffentlich.

Die Teilnahme ist kostenlos, für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Regionalforum

„Heimat und Energie: Gutes Leben auf dem Land“

Samstag, 7. Februar 2026,
14:30 - 17:30 Uhr (inkl. Kaffeepause)
auf Schloss Ettersburg bei Weimar (Gewehrsaal)

Anmeldungen mit kostenlosem Ticket unter:
<https://rees-thueringen.de/rees-regionalforum/>
oder direkt unter <https://tickets.eg-ilmatal.de/rees-th-regionalforum/>

Stadt Rastenberg/VG Köllda
Markt 24, 99625 Köllda

Christopher Liss

Tel.: +49 155 63394985

E-Mail: info@rees-thueringen.de

Gefördert durch:



Straßenreinigungssatzung

Liebe RastenbergerInnen,

wir haben die Jahreszeit „Winter“, und diese bringt eine wunderschöne Schneepacht mit sich, aber auch Glätte auf Straßen und Gehwegen. Diese Bedingungen erfordern besondere Maßnahmen, und wir als BürgerInnen der Stadt Rastenberg sollten auch in solchen Situationen zusammenarbeiten.

Auch in Rastenberg gibt es Rechte und Pflichten, die man kennen sollte.

Wir möchten Sie auf die Straßenreinigungssatzung aufmerksam machen, welche die Schneeräumung beinhaltet. Diese besagt, dass die Eigentümer oder Besitzer dazu verpflichtet sind, die Gehwege vor ihrem Grundstück zu räumen.

„Diese Verpflichtungen gelten für die Zeit von 07:00 bis 20:00 Uhr. Sie sind bei Schneefall jeweils unverzüglich durchzuführen.“ (Satzung über die Straßenreinigung: III Winterdienst, § 9 Schneeräumung, Absatz 7)

Da bei Schneefall an privaten Grundstücken leider viele Gehwege nicht geräumt sind, ist es unzumutbar, diese zu benutzen. Es wäre schön, wenn alle gegenseitige Rücksicht nehmen.

Ein großes Dankeschön gilt den Mitarbeitern des Bauhofes der Stadt Rastenberg, die durch ihr schnelles Handeln dafür sorgen, dass Straßen und Gehwege geräumt sind. Wir haben großen Respekt vor euren täglichen und langen Einsätzen, auch an den Wochenenden.

Familie Strenger



Nichtamtlicher Teil



Geburtstagsglückwünsche

Die Stadt Rastenberg gratuliert allen Geburtstagskindern recht herzlich.

Wir wünschen den Jubilaren Gesundheit und Wohlergehen.

Wenn Sie die Art und Weise ändern,
wie Sie die Dinge betrachten,
ändern sich die Dinge, die Sie betrachten.

Max Planck

Informationen

Sparkassenmobil - Info

Das Sparkassenmobil ist an nachfolgenden Terminen in Rastenberg vor Ort. Hier können sie den Geldautomaten zur Bargeldbeschaffung und den Kontoauszugsdrucker nutzen. Es können auch ausgefüllte Überweisungsträger eingereicht werden.

Fahrplan Mobiler Geldautomat der Sparkasse Mittelthüringen		
Haltepunkt: Rastenberg, Kirchallee, vor ehemaliger Sparkasse		
Do	12.02.2026	09:30 Uhr
Di	24.02.2026	15:15 Uhr
Do	12.03.2026	09:30 Uhr



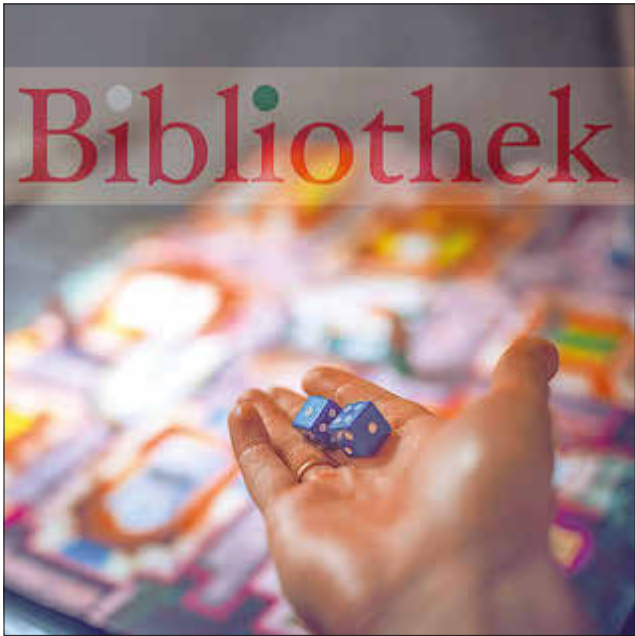
Vereine und Verbände

Einladung zum ersten Spieleabend!

Am 20. Februar laden wir herzlich zu unserem ersten Spieleabend ein.

Ab 16 Uhr heißt es in der Bibliothek Rastenberg:
Wir erklären - ihr spielt!
Ob bekannte Klassiker oder neue Spiele - gemeinsam entdecken wir die Freude am Spielen.
Gespielt wird bis etwa 20 Uhr.
Alle sind herzlich willkommen!

Euer Team aus der Bibliothek Rastenberg





2. HOBBY HORSEING-CUP

Herzlich Willkommen als Zuschauer oder Teilnehmer!

1. Termin
01.02.2026

START: AB 10.30 UHR
EINLASS: AB 10.00 UHR
99628 BUTTSTÄDT
ZWEIFELDERHALLE (AM LOH)

Prüfungen:

**E-Dressur, Zeitspringen, Reiter-
Wettbewerb, Dressur-Kür u.v.m.**

INFOS ZUR TEILNAHME:
Reitvereinrastenberg@web.de

weitere Termine

08. März und

Finale 08. August

Eintritt frei!

**Für das
leibliche Wohl
ist gesorgt.**

Hauptsponsor

A. Schmidt

Tiefbauleistungen



präsentiert vom
Reit- & Fahrverein Rastenberg e.V.



natürlich
STADTRASTENBERG
WOHNEN. ERHOLEN. MEINE STADT.



PRINZESSIN GESUCHT

DIE STADT RASTENBERG SUCHT GEMEINSAM
MIT DEM TRADITIONSVEREIN RASTENBERG E.V.
EINE NEUE KIRSCHFESTPRINZESSIN FÜR DIE
AMTSZEIT 2026/2027

DU BIS MINDESTENS 18 JAHRE ALT, HAST EINEN
FÜHRERSCHEIN (KLASSE B) UND KOMMST AUS
RASTENBERG MIT ORTSTEILEN?

DANN SUCHEN WIR GENAU DICH !!!

NACH DER KRÖNUNG ZUR KIRSCHFESTPRINZESSIN
BEGINNT DEINE AMTSZEIT IN DER DU DEINE STADT
RASTENBERG REPRÄSENTIEREN KANNST.
DEINE AMTSKLEIDUNG BEKOMMST DU GESTELLT UND DIE
BÜRGERMEISTERIN, DER TRADITIONSVEREIN UND
DER VEREINSRING STEHEN DIR BEI DEINEN AUFGABEN
ZUR SEITE.

HAST DU INTERESSE?

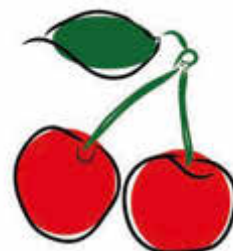
DANN BEWERBE DICH UNTER FOLGENDEN ANDRESSE.

TRADITIONSVEREIN RASTENBERG E.V.

OBERTORSTRASSE 14

99636 RASTENBERG

info@kirschfestkomitee.de



Liebe, Kreativität und Einsatz

Ein herzliches Dankeschön!

Die Stadt Rastenberg bedankt sich ganz herzlich
bei den engagierten Frauen,
die den **städtischen Brunnen mit viel
Liebe, Kreativität und Einsatz weihnachtlich geschmückt** haben.

Durch ihren Einsatz ist ein wunderschöner Blickfang entstanden, der vielen Bürgerinnen und Bürgern ein Lächeln ins Gesicht zaubert und unsere Stadt in eine festliche Adventsstimmung taucht. Ihr Engagement zeigt, wie viel Wärme und Gemeinschaftssinn in unserer Stadt steckt.

Vielen Dank für Eure Zeit, Eure Mühe und Euer großes Herz für unser Stadtbild.
Wir wissen Euren Einsatz sehr zu schätzen!

Mit herzlichen Grüßen
Beatrix Winter und Monika Becker



Rastenberger Adventskalender

lockte zahlreiche
Besucher



In der Adventszeit verwandelte sich die Stadt Rastenberg erneut in einen lebendigen Treffpunkt der Begegnung. Der Rastenberger Adventskalender lockte zahlreiche Besucherinnen und Besucher an und sorgte mit seinen geöffneten Höfen für eine ganz besondere vorweihnachtliche Atmosphäre.

An den einzelnen Kalendertagen luden engagierte Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Firmen zum Verweilen in Ihre Höfe ein. Beim Lichterschein, Glühwein und kleinen Leckereien entstanden interessante Gespräche und Begegnungen.

Für unsere Kinder in Rastenberg und den Ortsteilen ist eine Spendensumme von rund 5.500,00 Euro zusammengekommen.

Dafür sagen wir DANKE!
Wir wissen Ihr Engagement
sehr zu schätzen.

Jürgen & Monika Becker



Weihnachtsmagie in Rastenberg - *stimmungsvoller Markt begeistert Besucher*

Am Nikolaustag verwandelte sich der Marktplatz von **Rastenberg** in ein festlich geschmücktes Weihnachtsdorf. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher folgten der Einladung zum traditionellen **Weihnachtsmarkt der Stadt Rastenberg**, der mit Lichterglanz, Tannenduft und weihnachtlicher Musik für eine ganz besondere Atmosphäre sorgte.

Ein Höhepunkt des Nachmittags war der Auftritt der **Grundschule Rastenberg**, deren Schülerinnen und Schüler mit fröhlichen Weihnachtsliedern für leuchtende Augen und viel Applaus sorgten.

Ebenso viel Beifall erhielten die Kinder des **HSV07**, die mit einer einstudierten Tanzaufführung das Publikum begeisterten. Mit viel Energie, Freude und sichtbarem Stolz zeigten sie ihr Können und trugen so zur festlichen Stimmung bei.

Neben dem Bühnenprogramm, Basteln und Kinderschminken luden liebevoll dekorierte Stände zum Verweilen ein.

Bei Glühwein, Kinderpunsch, gebrannten Mandeln und weihnachtlichen Leckereien kamen Jung und Alt miteinander ins Gespräch.

Der Weihnachtsmarkt in **Rastenberg** war ein voller Erfolg und bot allen Besucherinnen und Besuchern einen stimmungsvollen Einstieg in die Adventszeit und zeigte einmal mehr, wie wichtig Gemeinschaft und Zusammenhalt sind.

Dieser Weihnachtszauber am Nikolaustag wurde getragen von Engagement, Herzlichkeit und dem Einsatz vieler ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer, bei denen ich mich auf diesem Weg ganz herzlich bedanken möchte.

Ohne Euer Zutun wäre dies alles nicht möglich!

Auf weiterhin gute Zusammenarbeit im Jahr 2026.

Ihre
Monika Becker



Auf ein neues Kunstherbstjahr 2026

Einen guten Start in das neue Jahr, das uns allen hoffentlich ein friedliches, gesundes und glückliches wird, wünschen wir allen in und um Rastenberg herum!

Auch wenn uns der Winter nun voll im Griff hat, kann von Winterschlaf beim Kunstherbstverein auf keinen Fall die Rede sein!

Wir können auf eine sehr schöne Vorweihnachtszeit zurückblicken, die wir mit einer Premiere starteten, denn erstmalig haben wir den Besuchern des Rastenberger Weihnachtsmarktes einen kleinen Kunstmarkt des Vereins in der Kleinen Marktgalerie angeboten und der war ein voller Erfolg!

Alle Vereinsmitglieder, die selber kreativ unterwegs sind, haben etwas beigetragen, sodass wir schöne Dinge aus Keramik, Holz und Papier neben Malereien, Kunstkarten, Kalendern und Schmuck in der gemütlich dekorierten Galerie anbieten konnten.

Die zahlreichen Gäste, die wir begrüßen konnten, haben durch ihr positives Feedback bestätigt, dass sich unsere Mühe gelohnt hat - es hat nicht nur uns großen Spaß gemacht und wir denken über eine Fortsetzung im kommenden Advent nach ...

Zu einer festen Tradition ist ja unsere Teilnahme am „Rastenberger Türchen“ am 3. Advent geworden und auch in diesem Jahr konnten wir das mit einem Chorkonzert verbinden und damit viele Besucher in unserem Kunsthaus „Josefskirche“ begrüßen.

Die Kirche haben wir festlich geschmückt, was ein schöner Rahmen für den Auftritt des Chors und die Darbietungen Herrn Süpkes war und ein perfekter Auftakt für die Begegnungen beim Türchen. Sehr viele Gäste haben sich auf dem Gelände des Kunsthauses eingefunden und bei Glühwein und Schnitten ein paar gemütliche Stunden miteinander verbracht.

Die Weihnachtstage gehörten den Familien, aber gleich nach Neujahr haben wir unser schon lange geplantes Projekt in Angriff genommen: eine neue Küche für das Kunsthaus.

Da uns eine komplette Küche als Geschenk angeboten wurde, haben wir nicht lange gezögert und sofort das erste Wochenende genutzt, die Küche abzubauen und ins Kunsthaus zu bringen - ein großes Dankeschön an alle, die uns so schnell und tatkräftig unterstützt haben!

Zur Dankeschönveranstaltung für unsere Unterstützer und Helfer, die traditionell im Frühjahr stattfindet, haben wir nun mit einer neuen Küche viel angenehmere Bedingungen und Möglichkeiten, um unsere Gäste zu verwöhnen.

Und damit sind wir schon mitten in den Vorbereitungen für ein neues Kunstherbstjahr, das ein besonderes werden soll, denn es ist das 25-jährige Jubiläum!! Und Sie können sich schon jetzt auf ein abwechslungsreiches Programm mit vielfältigen Ausstellungen und Veranstaltungen freuen und wir freuen uns, Sie dann wieder als unsere Gäste begrüßen zu dürfen!

Bis dahin wünschen wir Ihnen alles Gute und bleiben Sie gesund!

Die Mitglieder des Rastenberger Kunstherbst e.V.



Bitte nicht vergessen:

Nächster Termin Vereinsstammtisch

**ist Donnerstag, 26. Februar, 18.00 Uhr
Sportlerheim Rastenberg.**

Wir sehen uns!



„Rotkäppchen und der Wolf“

Das Thüringer Kindertheater „Doncalli“ kommt auch im Jahr 2026 wieder nach Rastenberg. Im Jahr 2026 zeigen wir den Märchenklassiker der Brüder Grimm

„Rotkäppchen und der Wolf“, vor märchenhafter Kulisse wird das Märchen in originalgetreuen Kostümen von Schauspielern dargestellt.

Das Märchenspiel ist für Kinder ab 2 Jahren geeignet und dauert ca. 80 Minuten.

11. Februar 2026 | 16.30 Uhr

Rastenberg im Bürgerhaus

Einlass ab 16.00 Uhr.

Beschreibung:

„Rotkäppchen und der Wolf“, von den Gebrüder Grimm ist wohl eines der bekanntesten deutschen Märchen. Bekommst du die Geschichte vom Rotkäppchen und dem Wolf noch zusammen?

Das Märchen Rotkäppchen handelt von einem kleinen Mädchen, das von seiner Mutter zu seiner kranken Großmutter geschickt wird, um ihr Brot und Wein zu bringen.

Unterwegs trifft es einen Wolf, der sie überlistet und zuerst die Großmutter frisst, dann sich als diese verkleidet, um auch Rotkäppchen zu fressen.

Ein Jäger rettet am Ende beide aus dem Bauch des Wolfes.



Sonstiges

Zustimmung der Eltern zur Veröffentlichung der Namen

Zustimmung



zur Veröffentlichung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der Jugendweihe bzw. Konfirmation im Rastenberger Kurier

Wir sind mit der Veröffentlichung des Namens von unserer Tochter bzw. von unserem Sohn einverstanden.

Name, Vorname

(Bitte in Druckschrift und deutlich schreiben.)

.....

Teilnehmerkreis bitte anzukreuzen:

Jugendweihe 2026

☐

Konfirmation 2026

☐

Datum und Unterschrift der Eltern:

.....

WICHTIG – Letzter Meldetermin: 13.04.2026

Bitte ausgefüllt per E-Mail senden an: kurier@rastenberg.de

Das erwartet Sie im neuen Jahr:

ab 7. Januar 2026
verschiedene Yoga-Kurse

7. Januar 2026, 17.00 Uhr
Creme für Gesicht und Körper

8. Januar 2026, 17.30 Uhr
Englisch für
Fortgeschrittene

12. Januar 2026, 18.00 Uhr
Progressive Muskelentspannung

12. Januar 2026, 18.30 Uhr
Gitarren-Kurs für
Fortgeschrittene

14. Januar 2026, 18.00 Uhr
Autogenes Training

15. Januar 2026, 16.00 Uhr
PC-Grundkurs Word

15. Januar 2026, 18.00 Uhr
PC-Grundkurs Excel

21. Januar 2026, 17.00 Uhr
Erkältungszeit – bewusst pflegen und leben

15. Januar 2026, 18.30 Uhr
Gitarren-Kurs für Anfänger

9. Februar 2026, 17.00 Uhr
Feng-Shui

3. Februar 2026, 17.00 Uhr
Schach für Interessierte

11. Februar 2026, 17.30 Uhr
Mein Reisevortrag: Jakobsweg

26. Februar 2026, 17.00 Uhr
Sütterlin für Einsteiger

28. Februar 2026, 13.00 Uhr
Augengesundheit im Beruf und Alltag

2. März 2026, 17.00 Uhr
Unterstützung, Verständnis und Rat für
Angehörige von Demenzerkrankten

4. März 2026, 17.00 Uhr:
Palm Dreams: Leinwandgestaltung mit Strukturpaste

...und noch vieles mehr. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Tel.: 03634 612640
Fax: 03634 612641

Internet: www.vhs-soemmerda.de
E-Mail: kvhs@ira-soemmerda.de

Ein neues Jahr, neue Möglichkeiten: wir starten gemeinsam durch!

Die VHS Sömmerda öffnet ihre Türen für alle, die neugierig bleiben, Neues lernen oder bestehende Kenntnisse vertiefen möchten. Ob Sie sich beruflich weiterentwickeln, kreative Interessen entdecken oder einfach etwas für Ihr Wohlbefinden tun wollen – unser neues Semester bietet Ihnen eine Fülle an spannenden Kursen und Impulsen.

Das erwartet Sie im Frühjahr 2026

Digitale Kompetenzen für die Zukunft

Von grundlegenden PC-, Excel- und Smartphone-Kursen bis zur Bildbearbeitung: wir machen Sie sicher im Umgang mit moderner Technik.

Kreative Workshops zum Mitmachen und Entdecken

Tauchen Sie ein in die Welt des Gestaltens: Malerei, Fotografie, Filzen, Seifen- und Kerzenherstellung. Viele weitere Angebote laden dazu ein, eigene Ideen lebendig werden zu lassen.

Sprachen öffnen Türen

Englisch, Französisch, Spanisch – lernen Sie in kleinen Gruppen, mit motivierenden Methoden und erfahrenen Dozentinnen und Dozenten.

Gesundheit & Wohlbefinden

Von Zumba, Line Dance, Yoga bis hin zu Entspannungstechniken und Ernährungsimpulsen – stärken Sie Körper und Geist für den Alltag. Auch die Herstellung wirkungsvoller Cremes aus natürlichen Zutaten wie Ringelblume, hochwertigen Ölen und sanften Mazeraten wird ein Angebot an der VHS sein.

Entdecken Sie die kulinarische Vielfalt der Welt!

Entdecken Sie die kulinarische Vielfalt der Welt! In unseren authentischen Kochkursen lernen Sie traditionelle Techniken, besondere Gewürze und köstliche Rezepte kennen – direkt von Menschen, die diese Küchen seit ihrer Kindheit leben. Gemeinsam kochen, genießen und in neue Kulturen eintauchen!

Musikalische Angebote – Gitarren-Kurse inklusive

Ob Anfänger oder Fortgeschrittene: Unsere Gitarren-Kurse bieten einen leichten Einstieg ins Instrument oder helfen dabei, vorhandene Fähigkeiten weiter auszubauen. Gemeinsam musizieren, Grundlagen lernen, Freude erleben!

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung – einfach und unkompliziert:

Tel.: 03634 612640
Fax: 03634 612641

Internet: www.vhs-soemmerda.de
E-Mail: kvhs@ira-soemmerda.de





Abschied nehmen




unter allen wipfeln ist ruh?
Waldbestattung im RuheForst® Marienthal

Ruhe finden im Herzen des Waldes, im Wandel der Jahreszeiten,
im Einklang mit der Natur.

RuheForst® Marienthal
Kastanienallee 13 | 06648 Eckartsberga OT Marienthal
Tel.: 034467 2798-70 | Mail: info@ruheforst-marienthal.de
www.ruheforst-marienthal.de



www.RuheForst.de

Trauerarbeit: Natur als Kraftquelle

-Anzeige-



Die Natur heilt, langsam und still. Wer trauert, spürt oft, wie wohl-tuend ein Spaziergang im Wald ist. Der Rhythmus der Jahreszeiten erinnert: Alles hat seine Zeit. Leben, Vergehen, Neubeginn. Wissenschaftlich ist die Wirkung belegt. Studien zeigen, dass Naturaufenthalte Stress senken, Blutdruck regulieren und das seelische Gleichgewicht fördern. Für Trauernde bedeutet das: Im Gehen, Schauen, Atmen kommt der Körper zur Ruhe – und die Seele findet einen Ausgleich. Viele Menschen entdecken das Wandern neu. Stundenlang schweigen, Schritt für Schritt weitergehen, bis die Gedanken klarer werden.

Andere pflegen einen Garten, pflanzen einen Baum oder Blumen für den Verstorbenen. Dieses Tun ist konkret, greifbar, stärkend. Besonders im Herbst entfaltet die Natur ihre Symbolkraft. Bäume lassen los, was sie nicht mehr tragen können. Diese Bilder helfen, eigene Verluste einzuordnen. Zugleich zeigt die Natur Hoffnung: Nach dem Winter folgt der Frühling. Trauerbegleiter empfehlen deshalb: Gehen Sie hinaus. Setzen Sie sich ans Wasser, lauschen Sie dem Wind, beobachten Sie Tiere. Die Natur urteilt nicht, sie nimmt an. Trauer braucht Räume. Einer der stärksten ist die Natur. Wer ihr vertraut, findet Trost in Kreisläufen, die älter sind als wir.

Die Rolle von Tieren in der Trauer -Anzeige-

Ein Hund legt den Kopf auf den Schoß. Eine Katze schnurrt leise. Tiere spüren, wenn Menschen leiden. Viele Trauernde berichten: Ihr Tier hat sie in der schwersten Zeit getragen.

Tiere urteilen nicht, sie fragen nicht. Sie sind einfach da. Diese bedingungslose Nähe wirkt heilend. Studien zeigen, dass der Kontakt zu Tieren Stresshormone senkt und Glückshormone ausschüttet. Besonders Hunde helfen: Sie zwingen zum täglichen Spaziergang, geben Struktur, holen Menschen aus der Isolation. Auch symbolisch spielen Tiere eine Rolle. Manche sehen in ei-

nem Vogel, der plötzlich auftaucht, ein Zeichen des Verstorbenen.

Solche Deutungen sind subjektiv, aber sie schenken Trost. Doch nicht jeder kann ein Tier halten. Verantwortung, Kosten und Pflege sind groß. Manchmal reicht schon Kontakt zu Tieren im Umfeld: ein Spaziergang mit dem Hund der Nachbarin, ein Besuch auf dem Bauernhof, eine Begegnung im Tierheim. Tiere ersetzen keinen Menschen. Aber sie schenken Wärme, wenn Worte fehlen. Sie sind Seelentröster, die Nähe schenken – leise und zuverlässig.



**Jetzt neu:
Das Trauerportal
von LINUS WITTICH**

Schalten oder finden Sie
tagesaktuell Traueranzeigen,
Nachrufe und Danksagungen
oder entzünden Sie eine Kerze
unter trauer-regional.de




by LINUS WITTICH



Impressum

Rastenberg Kurier

Amtsblatt der Stadt Rastenberg

Herausgeber: Stadt Rastenberg **Verlag und Druck:** LINUS Wittich Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für amtlichen Teil:** der Bürgermeister **Verantwortlich für nichtamtlichen Teil:** LINUS Wittich Medien KG, Ilmenau **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** LINUS Wittich Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, erreichbar unter Tel.: 0 36 77 / 20 50 - 0, E-Mail: info@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Bildbände | Chroniken | Gedichtbände uvm.

PLANEN SIE DIE ERSCHEINUNG *eines Buches?*



Egal ob als Stadt/Gemeinde,
Verein oder Privatperson
– wir sind mit 50 Jahren
Erfahrung in der
Buchproduktion
der richtige
Ansprechpartner
für Sie!

Walter Bosch

Medienberater
Druckermeister

Mobil: 0170 8347461
Telefon: 07476 391400
w.bosch@wittich-herbstein.de



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



**GEIGER-
VERLAG**
Eine Marke der
LINUS WITTICH Medien KG

**Geborgenheit,
Sicherheit und
eine familiäre
Struktur:**

SOS-Kinderdorf
bietet Kindern in
Not ein neues liebe-
volles Zuhause.

Jetzt helfen:
sos-kinderdorf.de



BERLSTEDT

Am Wahl 14b
99439 Am Ettersberg

☎ **036452 79 40**

NL WEIMAR

Oststraße 5
99427 Weimar

☎ **03643 46 85 246**

www.containerdienst.pfaffe.net
✉ containerdienst@pfaffe.net

**Gemeinsam für
den Frieden.**

Danke für Ihre Hilfe!
www.volksbund.de/sammlung



Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal

Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung in Ahrweiler für 2 – 4 Personen.
Direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern. Ab 59,- € pro Nacht inkl. Nebenkosten, Endreinigung und Umsatzsteuer (zzgl. Gästebeitrag der Stadt).

Einzelunternehmung Karl Heinen · Delderstraße 33
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler · Ortsteil Ahrweiler
Tel.: 02641/36076 oder Mobil: 0160/1714841
Mail: h.pacyna@web.de · Net: www.himmelchen.de

Ihre Berater vor Ort in Sömmerda ...



Eckhardt Köppe

Büroleiter

Tel.: 03634 3198641

e.koepp@wittich-langewiesen.de



Sybille Fricke

Medienberaterin

Tel.: 0152 59428561

s.fricke@wittich-langewiesen.de



Andrea Otto

Verkaufsdienst

Tel.: 03634 3198641

a.otto@wittich-langewiesen.de



Bauen

und Wohnen



- Anzeigensonderveröffentlichung -

Sonderaktion 2026

Dach / Fassade / Metallbau

Telefon 03677 - 207736

Achtung
Hausbesitzer!

Seit 28 Jahren ist
unser Team
Ihr zuverlässiger
Partner bei
Sanierungsfragen
rund um Ihr Haus!



**Unsere Beratung und Angebote sind
kostenlos und unverbindlich!**

Preisbeispiel 100 m²

Dachumdeckung mit Betondachsteinen	ab 13.500 €
Ultraleichtdach, Alu-Dachpfanne, nur 2 kg/m ²	ab 14.750 €
Dachfläche mit Bitumenschindeln	ab 10.700 €
Fassadenanstriche/Holz-anstriche	ab 5.950 €
Fassadenputz	ab 10.650 €

- Tonziegeldächer • Flachdachsanie rung • Holzarbeiten
- Dämmung • Dachklempnerarbeiten • Dachreparaturen
- Innenausbau/Trockenbau • Schieferarbeiten • Metallbau
- Zäune/Tore/Geländer in Edelstahl/verzinkt

Dachdeckerbetrieb Bau Gut Bedacht, Malermeister Ullrich |
Schreinermeister Koch, Metallbaumeister Eubling

LB Umwelt- und Tiefbautechnik GmbH –

Das Handwerkerhaus
Die Arbeitsgemeinschaft der Meister-Fachbetriebe
Am Vogelherd 97 | 98693 Ilmenau

E-Mail: lb-ut-gmbh@gmx.de

Ein energieeffizientes Haus zahlt sich aus

Foto: djd/FMI/Shutterstock/Frank Oppermann



Hohe Energiepreise sowie veraltete und ineffiziente Heizsysteme sowie eine energetisch schlechte Gebäudehülle tragen dazu bei, dass viele Haushalte mehr Geld für die Beheizung ihrer vier Wände ausgeben müssen als nötig. Dazu kommt der sogenannte CO₂-Preis, dessen Anstieg direkte Auswirkungen auf die Heizkosten vieler Haushalte hat. Ein erheblicher Teil der Wärme geht

durch nicht oder unzureichend gedämmte Wände und Dächer sowie alte Fenster verloren. Eine Dämmung mit Mineralwolle - Glaswolle oder Steinwolle - kann dazu beitragen, den Heizwärmebedarf deutlich zu senken und die Energiekosten langfristig zu reduzieren. Wer auf neue Heiztechniken wie eine Wärmepumpe setzt, spart zusätzlich Geld.
djd 74701/FMI/der-daemmstoff.de

Clevere Heizsysteme mit Kühlfunktionen



Foto: HLC/JOCO

Besonders schwüle Tage mit über 30 Grad Celsius auf dem Thermometer, dann wiederum Dauerregen und Temperaturen von maximal 15 Grad Celsius: Der Sommer in Deutschland ist wechselhaft. Damit wir zumindest in den eigenen vier Wänden dauerhaft ein gutes Klima schaffen, braucht es eine clevere Lösung. Spezialisten für moderne Heiz- und Kühltechnik haben gleich mehrere Systeme im Repertoire, die beide Betriebsarten ermöglichen. Angefangen beim Klimasegel, das

als Designelement an der Decke auf Basis von Strahlungswärme und stillem Kühlen stets für behagliche Raumluft sorgt. Überall, wo aufgrund baulicher Gegebenheiten herkömmliche Heiz- und Klimaanlage nicht realisiert werden können, bietet sich die Installation einer Wand- bzw. Deckenheizung an. Diese agiert schnell und effizient. Ob Neu- oder Altbau, ob Renovierung oder Sanierung: Diese Lösungen sind bei jedem Projekt die richtige Wahl.

HLC/HEZ-Systeme GmbH

Planst du noch oder

baust du schon?



Me-Time im Badezimmer

Um das individuell passende Bad zu finden, hilft es, sich zu fragen, welcher Bad-Typ man eigentlich ist. Zu Überlegungen dieser Art rät jedenfalls die Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft e.V. (VDS) und beschreibt zur Orientierung verschiedene Bad-Typen. Naturverbundene Wellness-Oase, edles Private Spa oder einfach Rückzugsort mit Wasseranschluss und Schlüsselfunktion: Für den Genießer-Badtyp sind neben der Sanitärausstattung mit Komfortdusche, Badewanne & Co. vor allem die Ästhetik und eine aufgeräumte Optik wichtig.

Mit dem zunehmenden Gesundheitsbewusstsein avanciert das Bad mehr und mehr zum Gesundheitszentrum der Wohnung. Damit wird das Bad nicht nur wohnlicher, es wird in der modernen Wohnkultur

auch zum multifunktionalen Raum für Me-Time, Körperpflege und Fitness. Mit dem Ausbau des privaten Badezimmers zu einem Private Spa bieten sich dem Genießer-Badtyp in einem einzigen Raum vielfältige Möglichkeiten. Hierzu bietet sich die Dusche an, die mit diversen Brausen und programmierbaren Extras zur Wohlfühl-oase Nummer eins geworden ist: Sie nimmt relativ wenig Platz ein, ist schneller in den Alltag zu integrieren als ein Wannenbad und vermittelt ein Gefühl des Aktiv-Seins. Doch die gute alte Badewanne sollte nicht so schnell abgeschrieben werden: Experten weisen darauf hin, dass ihre gesundheitsfördernde Wirkung nicht nur daher rührt, dass ein Bad Zeit erfordert und Ruhe vermittelt.

spp-o/ gutesbad.de



Bauen

und Wohnen



So schützen Sie Ihr Eigenheim



Foto: pexels.com/LBS/spp-o

Die dunkle Jahreszeit steht vor der Tür und damit steigt wieder das Einbruchrisiko. Die von der Polizei erfassten Wohnungseinbruchdiebstähle sind bundesweit 2024 leicht gestiegen und beliefen sich auf 78.436 Fälle. Ob Einbrecher Erfolg haben, hängt wesentlich von der Qualität der Schutzmaßnahmen ab. Nicht nur technische Mittel, sondern auch das richtige Verhalten kann Einbrüche verhindern. Abhilfe schaffen kann der Einbau von einbruchhemmenden Türen und Fenstern. Dabei werden Schwachstellen wie Türblatt, Rahmen, Verglasung und Schloss verstärkt. Bewegungsmelder und ein Wachhund schützen das Grundstück. Noch mehr Sicherheit bieten Alarmanlagen und Smart-Home-Systeme. Bei der Auswahl der Produkte und Maß-

nahmen gibt es Rat von Polizei und Fachbetrieben. Die Finanzierung einbruchhemmender Maßnahmen wird von der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) über das Programm „Altersgerecht Umbauen (159)“ mit zinsgünstigen Krediten bis zu 50.000 Euro unterstützt. Verhaltensregeln können das Einbruchrisiko senken. Dazu gehört das zweifache Abschließen von Eingangstüren ebenso wie Fenster bei Abwesenheit nicht auf Kipp stehen zu lassen. Schlüssel sollten nicht draußen versteckt werden, Leitern, Mülltonnen oder Gartenmöbel nicht offensichtlich als Kletterhilfen für höhergelegene Fenster zur Verfügung stehen. Bei längerer Abwesenheit kann man die Nachbarn bitten, den Briefkasten zu leeren.

spp-o/LBS.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserer
Fenster- und Türenwelt.



Bei uns erhalten Sie das
Komplett-Paket vom
professionellen Aufmaß bis
zur **fachgerechten Montage!**

Fenster- und Türenwelt
Buttstädter Str. 44
99510 Apolda
Tel.: 03644/507960



www.Integral-Fenster.de

Garten im Winter: Pflegen, vorbereiten und planen

Die Wintermonate eignen sich ideal, um Ordnung zu schaffen und den Garten auf das kommende Frühjahr vorzubereiten. So können abgestorbene Pflanzenreste entfernt und Beete von Laub befreit werden. Besonders das Fällen von Bäumen ist im Winter empfehlenswert, da Laubbäume zu dieser Zeit keine Blätter tragen und das Holz weniger Pflanzensaft enthält. Dadurch trocknet es schneller und lässt sich leichter zu Brennholz verarbeiten. Wer vorausschauend plant, kann den Winter außerdem für die Vorbereitung des

neuen Gartenjahres nutzen. Die Vorzucht von Freilandpflanzen gelingt beispielsweise gut auf der Fensterbank: Pflanzensaat wird in Anzuchterde ausgesät, bis die Jungpflanzen im Frühjahr nach draußen umziehen können. Auch Blumenzwiebeln lassen sich jetzt setzen. Winter- und Frühjahrsblüher wie Tulpen, Narzissen, Krokusse und Hyazinthen bringen nach den frostigen Monaten Farbe in den Garten und sorgen für einen blühenden Start ins neue Gartenjahr.

rki



Alu-Terrassendach

5 Standardfarben ohne Aufpreis zur Auswahl
4,00 x 3,00 m inkl. Montage, Fundamente und
dimmbarer LED-Beleuchtung
Preis: 4.999,00 EUR

neo-GARDEN GmbH & Co. KG

Inhaber: Uwe Meersteiner
Forstweg 1
99439 Am Ettersberg
kontakt@neo-garden.de

Tel.: 036452 189 943
Fax: 036452 762 074
Mobil: 0163 1529510
Web: neo-garden.de



WINTERGÄRTEN · SOMMERGÄRTEN · TERRASSENDÄCHER · LAMELLENDÄCHER
HAUSTÜRVORDÄCHER · CARPORTS

SEI STOLZ AUF DAS, WAS DU TUST.

www.wittich.de

So wie über 150 Mitarbeiter an unseren Druckerei- Standorten in ...

04916 Herzberg

(Brandenburg)

An den Steinenden 10

36358 Herbstein

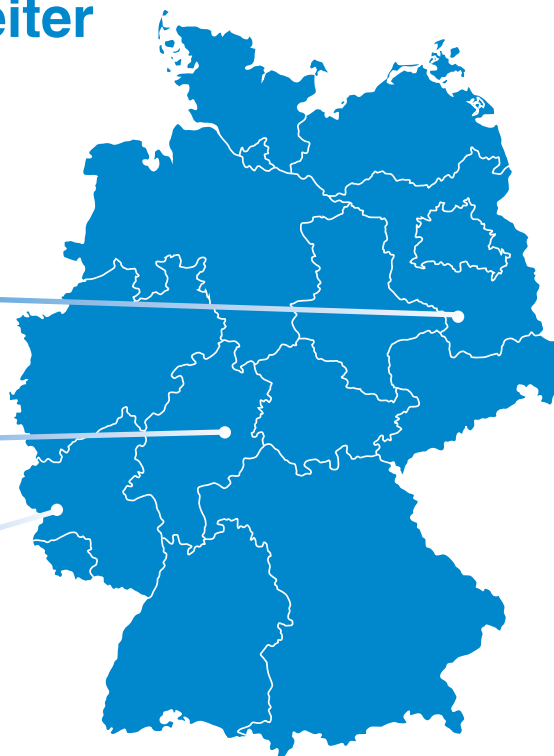
(Hessen)

Industriestraße 9 – 11

54343 Föhren

(Rheinland-Pfalz)

Europa-Allee 2



**Mit uns erreichen
Sie Menschen.**



Druckhaus WITTICH KG
Drucken für Marken. Service für Kunden. Qualität die begeistert.